

| D | Di | Dia | go | na | le |

| Einladung | zum |  
| Franz-Grabner-Preis |

Samstag, 6. April 2024  
11.30 Uhr

Heimatsaal  
Volkskundemuseum am Paulustor  
Paulustorgasse 13a, 8010 Graz

Initiiert und abgewickelt von Familie Grabner,  
AAFP, ORF, Familie Veech und der Diagonale,  
im Andenken an den 2015 verstorbenen  
ORF-Journalisten Franz Grabner.

Mit Unterstützung von Bundesministerium  
für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst  
und Sport, Fernsehfonds Austria, dok.at  
und Filmcommission Graz.

Nominiert in der Kategorie  
Kinodokumentarfilm:

*...ned, tassot, yossot...*  
von Brigitte Weich (AT 2023)

*Stillstand*  
von Nikolaus Geyrhalter (AT 2023)

*Wer hat Angst vor Braunau?*  
von Günter Schwaiger (AT 2023)

Nominiert in der Kategorie  
Fernsehdokumentarfilm:

*Eine Gesellschaft ohne Arbeiter*  
von Heidi Neuburger-Dumancic (AT 2023)

*Eugenie Schwarzwald – Pionierin der Moderne*  
von Alex Wieser (AT 2022)

*Flash Wars – KI im Krieg*  
von Daniel Andrew Wunderer (AT 2023)

Festrede: Solmaz Khorsand (Journalistin / Autorin)  
Moderation: Kurt Stocker

dok.at Empfang: Im Anschluss lädt dok.at –  
Interessengemeinschaft Österreichischer  
Dokumentarfilm, zu einem gemeinsamen Umtrunk.



Bundesministerium  
Kunst, Kultur,  
öffentlicher Dienst und Sport



| Diagonale |  
|#denkweiter |

J.  
HORNIG



Gestaltet von Beton. Gedruckt auf Munken Pure, zertifiziert  
mit dem EU Ecolabel. Der Franz-Grabner-Preis wird von  
der Diagonale nach den Kriterien des Österreichischen  
Umweltzeichens als Green Event zertifiziert. Veranstaltung  
in Anlehnung an die Kriterien von G'SCHEIT FEIERN.

